Allgemeine Hinweise

Termine

Sonntag, 28.04. - Freitag, 03.05.2024

Uhrzeit

jeweils 09:00 – 12:15 Uhr und 14:30 -18:30 Uhr Freitag bis 11:30 Uhr

eLearning

Montag, 25.03. - Samstag, 27.04.2024

Ein Einstieg in die laufende eLearningphase ist möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Veranstaltungsort 26757 Borkum

Teilnahmegebühren

€ 1500,00 Mitglieder der Akademie

€ 1650,00 Nichtmitglieder der Akademie

€ 1350,00 Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster

Ansprechpartnerin: Helena Baumeister

Telefon: 0251 929-2237, Fax: 0251 929-27 2237

E-Mail: helena.baumeister@aekwl.de

Begrenzte Teilnahmezahl!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der

ÄKWL und der KVWL, um

sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog www.akademie-wl.de/app

Die Borkumbroschüre mit dem Gesamtprogramm kann angefordert werden unter **www.akademie-wl.de** /borkum oder telefonisch unter 0251 929-2204.

Wissenschaftliche Leitung/Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Thomas Günnewig**, Chefarzt der Abteilung Geriatrie/Neurologie, Elisabeth-Krankenhaus Recklinghausen

Bernd Zimmer, Facharzt für Allgemeinmedizin, Klinische Geriatrie, Rehabilitationswesen, Sportmedizin, Wuppertal

Das Curriculum finden Sie hier:



Hinweise

Die Fortbildung schließt mit dem ankündigungsfähigen Zertifikat "Geriatrische Grundversorgung" der Ärztekammer Westfalen-Lippe ab.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 72 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.

(Foto-Nachweis: Alexander Raths - fotolia.com) Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 07.2023 / bau



Arztekammer Westfalen-Lippe Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

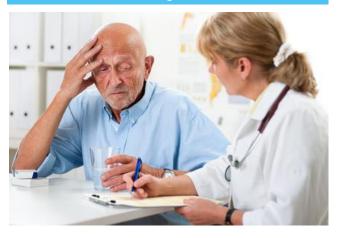
BORKUM 2024

78. Fort- und Weiterbildungswoche



Curriculare Fortbildung

CF 2



Curriculare Fortbildur

Geriatrische Grundversorgung

für Ärztinnen und Ärzte

gem. Curriculum der Bundesärztekammer 48 UE Präsenz / 12 UE eLearning

Sonntag bis Freitag,

28. April bis 03. Mai 2024

Blended-Learning-Angebot





Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer älter werdenden Gesellschaft betreuen Ärztinnen und Ärzte immer häufiger multimorbide Patientinnen und Patienten. Diese sind aufgrund atypischer oder multikausal bedingter Symptome und Syndrome sowie mehrdimensionaler Behandlungsansätze oftmals eine diagnostische und therapeutische Herausforderung für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte. Häufig stellen sich neben der medizinischen Versorgung zusätzlich soziale und ethische Fragen. Die Betreuung geriatrischer Patientinnen und Patienten ist in der Regel eine komplexe Langzeitversorgung, deren Ziel nicht nur am kurativen Erfolg, sondern vor allem am Erhalt der Selbstständigkeit und der Lebensqualität gemessen werden muss.

In Deutschland existiert ein Netz von gut ausgebildeten, vorwiegend klinisch tätigen Geriaterinnen und Geriatern, das die stationäre Versorgung der älteren Patientinnen und Patienten sichert. An der Schnittstelle zwischen der stationären und der ambulanten Betreuung, einschließlich der rehabilitativen Behandlungsmöglichkeiten, besteht ein erheblicher Bedarf an qualifizierten Ärztinnen und Ärzten. Mit der Curricularen Fortbildung "Geriatrische Grundversorgung" hat die BÄK ein Fortbildungskonzept entwickelt, Ärztinnen und Ärzte in ihrer Kompetenz, geriatrische Patientinnen und Patienten zu behandeln, zu unterstützen und zu stärken. Die 60 UE umfassende Fortbildung bietet ein praxisnahes, bedarfsorientiertes Angebot für alle Ärztinnen und Ärzte, die alte multimorbide Patientinnen und Patienten betreuen.

Wir freuen uns, Sie im Rahmen der Curricularen Fortbildung der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Borg Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

Programm

Geriatrische Grundversorgung

Ablauf (Gesamtumfang 60 UE)

I. eLearningphase (12 UE)

II. Präsenzphase (48 UE)

eLearninginhalte (12 UE)

Besonderheiten des alten Patienten

Alter, Alternsphysiologie und Multimorbidität, Alternstheorien, Altersbilder in der Gesellschaft, Ageism, Definition des geriatrischen Patienten, Definition Geriatrie, Prävention in der Geriatrie

Syndrome und Altersspezifika ausgewählter Erkrankungen

Versorgung chronischer Wunden, Wundarten, Dekubitus, Ernährungstherapie incl. Sondenernährung (PEG) im Altenheim und zu Hause, Osteoporose, Degenerative Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen

Geriatrisches Basis-Assessment

Definition Geriatrisches Screening/Assessment

► Rechtliche und ethische Grundlagen

Aktuelle Entwicklungen zur Geriatrie in SGB V, IX, XI, XII, Betreuungsgesetz, Vorsorgevollmacht, Lebensqualität und Autonomie im Alter

- Arzneimitteltherapie, Heil- und Hilfsmittelverordnung
- ► Erarbeitung eines Falles aus eigener Praxis

Präsenzinhalte (48 UE)

Besonderheiten des alten Patienten

Soziodemographische Daten, Teamkonzept, Prävention in der Geriatrie, Versorgungsmöglichkeiten und -einrichtungen, integrierte Versorgungsangebote (einschl. EVA, EVA-NP), Geriatrie zwischen Akutmedizin und Rehabilitation - ambulant und stationär (Deutschland), Molekularbedingtes Altern, Altwerden als Selbsterfahrung (instant aging)

Geriatrisches Basis-Assessment

Definition Geriatrisches Screening/Assessment, Geriatrisches Basis-Assessment

Programm

Syndrome und Altersspezifika ausgewählter Erkrankungen

Hauterkrankungen, Malnutrition, Exsikkose, Elektrolytstörungen (Ess-, Trink- und Schluckstörungen), Harninkontinenz, Obstipation und Stuhlinkontinenz, Mundgesundheit (einschl. Tracheostoma: Pflege und Wechsel), Schwindel, Immobilität, Sarkopenie, Frailty (Gebrechlichkeit), Sturzsyndrom, Sturzprophylaxe, Indikation zum Wohnortwechsel (einschl. Umgang mit Angehörigen, Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen), Neurodegenerative und gerontopsychiatrische Krankheitsbilder (Schlaganfall, Morbus Parkinson, Delir, Depression, Demenz, Sucht), Schlafstörungen, Chronischer Schmerz, Störungen der Sinnesorgane – Augenerkrankungen (Sehstörungen im Alter), Störungen der Sinnesorgane – Hörstörungen, Degenerative Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen, Periphere arterielle und venöse Durchblutungsstörungen, Alter und Herz, Schwindelübungen und Schluckstörungsübungen

► Fehlermanagement (CIRS)

Fehlermanagement – Critical Incident Reporting System (CIRS) (einschl. andere Einrichtungen geriatrischer Versorgung)

► Rechtliche und ethische Grundlagen

Aktuelle Entwicklungen zur Geriatrie in SGB V, IX, XI, XII, Betreuungsgesetz, Vorsorgevollmacht, Lebensqualität und Autonomie im Alter, Fahreignung im Straßenverkehr, Grenzen diagnostischer und rehabilitativer Maßnahmen/Palliative Maßnahmen, Todesnähe, Gewalt zu Hause und im Altenheim (Erfahrungsaustausch)

Arzneimitteltherapie, Heil- und Hilfsmittelverordnung im Alter

Arzneimitteltherapie (Polymedikation), Heil- und Hilfsmittelverordnung im Alter, Wohnraumanpassung, Polymedikation, rationale Medikamentenreduktionsstrategien und rationale Versorgung höhergradig pflegebedürftiger Patienten

- Besprechung der Fälle, die in der eLearningphase eingereicht wurden.
- ► Abschluss, Lernerfolgskontrolle

Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe Postfach 40 67 48022 Münster Fax: 0251 929-272237

E-Mail: helena.baumeister@aekwl.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu nachstehend genannter Maßnahme verbindlich an:

Geriatrische Grundverso	rgung gem. Currciulum der	Bundesärztekammer – Ble	nded-Learning-Angebot
Präsenzphase 48 UE:	28.04 03.05.2024		
eLearningphase 12 UE:	ca. 4 Wochen vor Kursb	eginn	
Ort:	Borkum		
Name:		Vorname:	
Straße:			
(Privatanschrift)			
Ort:		Tel. (dienstl.):	
E-Mail:			
Geburtsdatum:		Geburtsort:	
Akademischer Grad:			
Fachgebiet:			-
Rechnungsempfänger:			
☐ Teilnehmer/in		☐ Dienststelle/Arbeitgeb	er
Dienstanschrift:			
habe und mit den b	eschriebenen Vorgehensweise	en einverstanden bin. Die	chutz" (siehe Rückseite) zur Kenntnis genommen e Informationen können jederzeit unter edizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
			chen Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 a; Art 4 Nr. 2 Dand KVWL einverstanden. Es erfolgt keine Wei-
(Ort/Datun	n)		(Unterschrift)

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß den Artikeln 13 und 14 der europaweit geltenden Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Ihnen Informationen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe zu geben. Dieser Verpflichtung kommen wir gerne mit der Überreichung dieses Informationsblattes nach.

I. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt, um Ihre Anmeldung zu dieser Fortbildungsveranstaltung bearbeiten zu können. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie uns diese zugänglich gemacht haben oder noch zur Verfügung stellen werden. Die Erhebung von Daten bei Dritten erfolgt nur, soweit sie uns hierzu Ihre Einwilligung geben. Werden die notwendigen Daten nicht bereitgestellt, kann jedoch unter Umständen eine Bearbeitung Ihrer Anmeldung nicht erfolgen.

Die rechtliche Befugnis für die Datenver-arbeitung ergibt sich insbesondere aus § 6 Abs. 1 Heilberufsgesetz NRW sowie Artikel 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e), Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO, § 3 und § 6 Datenschutzgesetz NRW.

§ 6 Abs. 1 Nr. Heilberufsgesetz NRW ist es u. a. die Aufgabe der Ärztekammer, die berufliche Fortbildung der Kammerangehörigen zu fördern und zu betreiben, um dazu beizutragen, dass für die Berufsausübung erforderlichen Kennt-nisse. Fertigkeiten und Fähigkeiten der Kammerangehörigen für das gesamte Berufsleben dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Praxis entsprechen. die Weiterbildung nach Maßgabe dieses Gesetzes zu regeln sowie fachliche Qualifikationen ZU bescheinigen; die Kammern sind berechtigt, Daten über die Nachweise von Fort- und Weiterbildung sowie fachliche Qualifikation fortlaufend zu

erfassen. Zudem hat die Kammer die beruflichen Belange der Kammerangehörigen wahrzunehmen.

II. EMPFÄNGER DER PERSONENBE-ZOGENEN DATEN

Personenbezogene Daten übermitteln wir an Dritte nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind die Mitarbeiter der Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger.

III. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange und in dem Umfang auf, wie dies erforderlich oder gesetzlich vorgesehen ist.

IV. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt ist.

V. KONTAKTDATEN DES VERANT-WORTLICHEN

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Name: Die Ärztekammer Westfalen-Lippe, Körperschaft des öffentlichen Rechts vertreten durch den Präsidenten

Anschrift:

Gartenstraße 210 – 214, 48147 Münster

Tel.: 0251 929-0 Fax: 0251 929-2999

E-Mail: posteingang@aekwl.de Homepage: www.aekwl.de

Datenschutzbeauftragter der Ärztekammer Westfalen-Lippe:

Name: Thomas Althoff

Anschrift:

Gartenstraße 210 – 214,

48147 Münster Tel.: 0251 929-0

E-Mail:

datenschutzbeauftragter@aekwl.de

VI.ZUSTÄNDIGE AUFSICHTSBEHÖRDE FÜR DIE ÄRZTEKAMMER WESTFALEN-LIPPE:

Name: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)

Anschrift:

Kavalleriestraße 2 – 4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0 Fax.: 0211 38424-10